

SENIORENVERTRETUNG

Friedrichshain-Kreuzberg

Vorsitzender

Fritz Weber
Kinzigstr. 3
10247 Berlin
Tel.: 292 53 98

Stellv. Vorsitzende

Helga Franziska Blöcker
Fidicinstr. 10
10965 Berlin
Tel.: 692 81 25

Sprechstunden :

Friedrichshain

Kadinerstr. 1
Dienstag 10 – 11 Uhr
Tel.: 21 23 70 76

Kreuzberg

Freitags 10 – 11 Uhr
Yorckstr. 4 - 11
Zimmer 3053
Tel.: 90 298 59 62

Weitere Vorstandsmitglieder

Waltraud Lasius; Kassiererin Tel. :242 22 53
Bärbel Drogge; Schriftführerin Tel.: 291 65 68

Für die Mitarbeit in den Ausschüssen des Bezirksamtes sind folgende Mitglieder verantwortlich :

Fernandes-Momparler, Isidoro	Bürgerschaftliches Engagement, Demokratieförderung und Quartiesmanagement
Ladwig, Marta	Integration und Migration
Martin, Horst	Sport
Drogge, Bärbel	Umwelt, Verkehr, Wohnen Wirtschaft, Bürgerdienste und Ordnungsamt
Oberberg, Charlotte	Personal, Haushalt, Investitionen
Rehle, Monika	Stadtplanung, Bauen
Schliwski, Christa	Kultur, Bildung
Weber, Fritz	Soziales, Gesundheit

Zur Seniorenvertretung gehören außerdem:

Alke, Christel und Seiffert, Helmut

Ständige Gäste bei den Sitzungen:

Dörner, Marion	Seniorenamt
Wollny, Willi	Vorsitzender : Runder Tisch Senioren

Nächste Seite: Wie arbeitet die Seniorenvertretung von Friedrichshain-Kreuzberg

Wie arbeitet die Seniorenvertretung von Friedrichshain-Kreuzberg

Wir sind zur Zeit 14 ehrenamtliche Mitarbeiter in der Seniorenvertretung davon 8 aus Friedrichshain und 6 aus Kreuzberg.

Unsere Aufgaben:

WIR arbeiten unabhängig von Parteien.

WIR vertreten die älteren Bürger in unserem Bezirk , die sonst kaum Möglichkeiten haben sich zu äußern

TEILNAHME an Veranstaltungen mit den Schwerpunkten:

Demographische Entwicklung ; Gesundheits-und Pflegereform; Wohnen im Alter ; Versorgung der Senioren in Gesundheit und Soziales;

Ausschüsse der BVV und in der BVV zu seniorenrelevanten Themen.

Weiterhin beteiligen wir uns an der jährlich stattfindenden Seniorenwoche und “ Senioren debattieren im Parlament.“

WIR organisieren jährlich eine „Senioren – BVV „, und führen jedes Jahr eine Weihnachtspäckchenaktion für einsame und bedürftige Senioren durch.
(2008 mit 892 Weihnachtspäckchen)

WIR diskutieren und sprechen mit möglichst vielen Amtsträgern und Personen, denen wir Anstöße für aktuelle Seniorenfragen geben, dabei stellen wir fest, daß unsere Meinungen gehört und ernst genommen werden.

DER VORSTAND trifft sich einmal im Monat zur Vorbereitung der nächsten Sitzung, die ebenfalls einmal monatlich abwechselnd in Friedrichshain und Kreuzberg stattfindet.

DIE SITZUNGEN SIND ÖFFENTLICH Um die Öffentlichkeitsarbeit zu verstärken, verlegen wir unsere Sitzungen auch in Wohn- und Pflegeeinrichtungen, wo direkt Probleme oder Fragen aufgegriffen werden können.

UM die Arbeit gleichmäßig zu verteilen, hat jeder besondere Zuständigkeiten, so arbeiten einzelne Mitglieder in den Ausschüssen des Bezirks , andere besuchen Seniorenfreizeitstätten oder Wohn-und Pflegeheime.

WIR erarbeiten halbjährlich **einen Arbeitsplan und** entsprechend der Themen laden wir dann , den Bürgermeister, Stadträte oder Fachkräfte ein

Von den Veranstaltungen liegen Protokolle vor, so das wir auf Anfragen Auskunft geben können.